

Exkursionen im Fach Sachunterricht

– Hinweise für Studierende –

Änderungen der Auflagen für Exkursionen nach Maßgabe der pandemiebedingten präsenzfreien Lehre (April 2021 bis März 2022)

Angesichts der Entwicklung der Corona-Pandemie finden derzeit keine Exkursionen in Gruppen statt. Wann dies wieder möglich sein wird, ist nicht absehbar, derzeit gelten die Bestimmungen bis zum Ende des Wintersemesters 2021/2022.

Diese Situation soll für die Studierenden jedoch nicht zu einer Verlängerung der Studienzeit führen. Daher besteht für Studierende im Fach Sachunterricht die Möglichkeit, **Individual-Exkursionen¹** durchzuführen.

Voraussetzungen für die Durchführung

- Die am **Exkursionsstandort** geltenden **Hygieneschutzbestimmungen** werden recherchiert, zur Kenntnis genommen und eingehalten. Weitere Hinweise sind dem Antrag zu entnehmen.
- Von den Studierenden wird **vor Antritt** der Individual-Exkursionen ein **Antrag auf Genehmigung** zum Aufsuchen der Exkursionsorte gestellt. Der Antrag wird **per E-Mail** gestellt an Prof. Dr. Katrin Hauenschild: hauensch@uni-hildesheim.de.
- Die Exkursionsorte **dürfen erst aufgesucht werden**, wenn eine **Genehmigung** erfolgt ist. Die Genehmigung erhalten die Studierenden per E-Mail von Prof. Dr. Katrin Hauenschild (ggf. durch andere autorisierte Personen).
→ Der **Antrag** ist über Download auf der Homepage IGUS oder im Sekretariat des IGUS erhältlich (Dokument: „Antrag_Genehmigung_Exkursionsorte_Sachunterricht_2021.pdf“).
- Eine **Anmeldung im POS** ist erforderlich (Nr. 0651), nicht im LSF.

Zu erbringende Studienleistungen

- Die Studierenden wählen selbstständig **3 Exkursionsorte** (für 3 Exkursionstage) aus, beantragen die Durchführung (s. o.) und besuchen (nach Erteilung der Genehmigung) die drei Exkursionsorte.
- Der Besuch der Exkursionsorte wird mit **Fotos dokumentiert** (sofern nicht eine Einrichtung besucht wird, bei der eine Bescheinigung erhalten werden kann).
- Nach Durchführung der Exkursionen wird von jeder/jedem Studierenden **eine Ausarbeitung mit 3 Exkursionsberichten** (für jede Exkursion ein Bericht) eingereicht.
- Umfang: je Exkursionsbericht **3 Seiten Text**, insgesamt also mindestens **9 Seiten Ausarbeitung (Fotos nicht eingerechnet)**; zu Formalitäten und Inhalten siehe A).

¹ Die Durchführung von Individual-Exkursionen wurden vom Gesundheitsmanagement und vom FB 1 genehmigt.

A) Ausarbeitung mit 3 Exkursionsberichten

Die (drei) Exkursionsberichte sind unter inhaltlichen und formalen Gesichtspunkten grundsätzlich nach Maßgabe einer **wissenschaftlichen Hausarbeit** anzufertigen (Anforderungen s. „Hinweise zum Verfassen schriftlicher Arbeiten“ auf der Homepage des IGuS).

Aufbau:

- **Deckblatt** mit (mindestens) den folgenden Kerndaten:
 - o Name, Matrikelnummer, E-Mail-Adresse
 - o Übersicht über Rahmenthemen oder Inhalte der Exkursionen (mit Nennung der Zielorte, Datum und Zeit der Exkursionen)
- **Inhaltsverzeichnis**
- **Text** (3 Seiten je Exkursion, Fotos nicht eingerechnet) zu Rahmenthema/Inhalt
 - o **Beschreibung** und Vorstellung des Exkursionsortes,
 - o **didaktischer Bezug** (z. B. Betrachtung des Zielortes vor dem Hintergrund *außerschulischer Lernorte*; Erörterung besonderer *pädagogischer Angebote* am Zielort; gegebenenfalls Aspekte *fachlicher* oder *pädagogisch-didaktischer Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrende* am Zielort),
 - o **Einordnung** des Zielortes in die Aufgaben und Ziele des **Sachunterrichts** (z. B. Möglichkeiten des *Kompetenzerwerbs* in Bezug auf die Perspektiven und perspektivenvernetzenden Themenbereiche, Möglichkeiten eines *vielperspektivischen* Wissenswerberbs durch die Angebote am Zielort),
 - o kritische **Fragen** zu den *Handlungs- und Praxisperspektiven* am Zielort und eine eigene **Positionierung** vor dem Hintergrund der Aufgaben und Ziele des Sachunterrichts,
- **Literaturangaben**: Verzeichnis der hinzugezogenen Referenzen,
- **Eigenständigkeitserklärung** (eigenhändig unterschrieben als Scan oder mit digitaler Unterschrift).

B) Leistungsverbuchung

- Das **Formular zur Bescheinigung der Exkursionen** wird ausgefüllt (Dokument: „Exkursionsbescheinigung_Prüfungsamt.pdf“ auf der Homepage IGuS).
- Die **Ausarbeitung** und die ausgefüllte **Exkursionsbescheinigung** werden als **pdf-Dateien** an Prof. Dr. Katrin Hauenschild gesandt.
- Die **Verbuchung** im POS erfolgt erst, wenn **alle** erforderlichen **Studienleistungen erbracht** wurden und die Leistungen als **bestanden** bewertet wurden.

C) Allgemeine Hinweise

- Die **An- und Abreise** zum Exkursionsort sowie gegebenenfalls die Buchung von **Unterkünften** erfolgen in eigener Verantwortung der Studierenden (abweichend: Teilnahme an den Jahrestagungen der GDSU).
- Anfallende **Kosten** (z. B. An- und Abreisekosten, Eintrittsgelder in Museen o. ä., Teilnahmegebühren (z. B. für Tagungen) oder Kosten für Unterkünfte) tragen die Studierenden selbst.

Literaturhinweise:

Brade, Janine; Dühlmeier, Bernd (2015): Lehren und Lernen in außerschulischen Lernorten. In: Kahlert, J. et al. (Hrsg.): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2. Aufl., S. 434-441.

Thomas, Bernd (2009): Lernorte außerhalb der Schule. In: Arnold, K. H./Sandfuchs, U./Wiechmann, J. (Hrsg.): Handbuch Unterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 3. Aufl., S. 283-287.

Kahlert, Joachim u.a. (Hrsg.) (2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. Bad Heilbrunn.

Köhnlein, Walter (2012): Sachunterricht und Bildung. Bad Heilbrunn.

Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (Hrsg.) (2013): Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2. Aufl.

Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.) (2017): Kerncurriculum für die Grundschule. Schuljahrgänge 1-4. Sachunterricht. Hannover.